



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 23.02.2022
– Auszug aus Drucksache 18/21505 –**

**Frage Nummer 33
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter
**Christian
Flisek**
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Dienstunfähigkeitsverfahren in den letzten fünf Jahren bei Lehrkräften an Grund- und Mittelschulen gestellt wurden, wie viele in diesem Zeitraum positiv bzw. negativ verbeschieden wurden (bitte jeweils aufgelistet nach Regierungsbezirken angeben) und was die Hauptgründe für eine Genehmigung bzw. Ablehnung waren?

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Nach einer Auswertung aus VIVA, dem Bezügesystem des Freistaats Bayern, ging in den jeweiligen Schuljahren in den einzelnen Regierungsbezirken die in der beigefügten Tabelle *) aufgeführte Anzahl von verbeamteten Lehrkräften im Bereich Grund- und Mittelschule mit dem Abgangsgrund „Dienstunfähigkeit“ in Ruhestand. Seitens des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus wird statistisch nicht erfasst, wie viele dieser Verfahren auf Überprüfung der Dienstfähigkeit im jeweiligen Schuljahr (von Amts wegen bzw. auf Antrag) eingeleitet werden. Ebenso sind die Gründe für den jeweiligen Verfahrensausgang in VIVA nicht hinterlegt, darüber hinaus handelt es sich hierbei um besonders sensible Daten, die aufgrund dessen seitens des Staatsministeriums nicht erhoben werden. Auf eine Abfrage bei den Regierungen als personalführende Behörden wird aufgrund des für diesen unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand verzichtet. Aussagen über die Hintergründe des Ausscheidens aus dem aktiven Dienst sind in VIVA nur für Beamte hinterlegt, so dass sich die Zahlen auch nur auf verbeamtete Lehrkräfte beziehen.

*) Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Tabelle ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.